schülke -}

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Version 03.05 Überarbeitet am 23.01.2008 Druckdatum 23.01.2008

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname : QUARTAMON MED Hersteller/Lieferant : Schülke & Mayr GmbH

Robert-Koch-Śtr. 2 22851 Norderstedt Deutschland

Telefon: +4940521000 Telefax: +494052100318 mail@schuelke.com www.schuelke.com

Ansprechpartner : Produkt-/ Anwendungsberatung

+49 (0)40/ 521 00 666 pab@schuelke.com

Notrufnummer : +49 (0)40 / 52 100 -0

Verwendung : Desinfektionsmittel, Biozidart: 2

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Gefahrenkennzeichen / Gefahrenbezeichnung:

Xn Gesundheitsschädlich

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern

längerfristig schädliche Wirkungen haben.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische : (Zubereitung)

Charakterisierung Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit

ungefährlichen Beimengungen.

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	EG-Nr.	Symbol	R-Sätze	Konzentration
---------------	---------	--------	--------	---------	---------------

Z11001 DE Seite 1/7

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Version 03.05 Überarbeitet am 23.01.2008 Druckdatum 23.01.2008

Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	F, Xi	R11, R36, R67	3 - 8 %
Benzyl-C12-18- alkyldimethylammon ium, Chloride	68391-01-5	269-919-4	C, N	R21/22, R34, R50	9,5 %
2-Phenoxyethanol	122-99-6	204-589-7	Xn	R22, R36	10 - 20 %
Isodecanolethoxylat	61827-42-7		Xn	R22, R41	< 5 %
2-[2-[2- (Dodecyloxy)ethoxy] ethoxy]ethanol	3055-94-5	221-280-2	Xi, N	R41, R50	< 5 %

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser Augenkontakt

ausspülen und Arzt konsultieren.

: Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Hautkontakt

Verschlucken : Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Besondere

Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschmittel, die aus

Sicherheitsgründen nicht zu

verwenden sind

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

: Wasser, Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO2) : Keine Information verfügbar.

: Keine besonderen Gefahren zu erwarten.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

: Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes

Produkt

: Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen

lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

: Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit Reinigungsverfahren

flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand,

Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Z11001 DE Seite 2/7



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Überarbeitet am 23.01.2008 Version 03.05 Druckdatum 23.01.2008

Hinweise für sichere

Handhabung

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en)

und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben. : Heisses Produkt entwickelt brennbare Dämpfe.

Lagerung

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter

Weitere Information Vor Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen

halten. Vor Hitze schützen.

Zusammenlagerungs-

hinweise

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

: Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Lagerklasse (LGK) : 10: Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B

Bestimmte Verwendungen

Produktcode : GD 40

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE **SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Wert	Basis
Propan-2-ol	67-63-0	AGW: 500 mg/m3 AGW: 200 ppm	TRGS 900
2-Phenoxyethanol	122-99-6	AGW: 110 mg/m3 AGW: 20 ppm	TRGS 900

Persönliche Schutzausrüstung

Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Handschutz

Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder

Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkauschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit

gleichen Schutzwirkungen.

Dicht schließende Schutzbrille Augenschutz

Hygienemaßnahmen Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Schutzmaßnahmen Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form flüssig Farbe grün Geruch angenehm

Sonstige Angaben

Z11001 DE Seite 3/7

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

schülke - 2-

QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Überarbeitet am 23.01.2008 Version 03.05 Druckdatum 23.01.2008

Erstarrungsbereich : <-5 ℃

Siedebeginn : ca. 80 ℃

: 54 ℃ Flammpunkt

Methode: DIN 51755 Part 1

Entzündlichkeit : Unterstützt die Verbrennung nicht.

Dampfdruck : ca.30 hPa bei 20 ℃

Dichte : ca.1,01 g/cm3 bei 20 ℃

Wasserlöslichkeit : bei 20 ℃

in jedem Verhältnis

pH-Wert : 9,5 bei 1.000 g/l (20 ℃)

Viskosität, dynamisch : ca.10 mPa*s bei 20 ℃

Methode: DIN 54453

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Gefährliche Reaktionen : Normalerweise keine zu erwarten.

Gefährliche : Normalerweise keine zu erwarten.

Zersetzungsprodukte

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität bei oraler

Aufnahme

: LD50 Ratte > 2000 mg/kg

: Kaninchen, Keine Hautreizung Hautreizung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404

Testsubstanz: Konzentrat

Augenreizung : Kaninchen, Keine Augenreizung

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405 Testsubstanz: 2 % ige Lösung

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

: Leicht biologisch abbaubar. Biologische Abbaubarkeit

Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6

Fischtoxizität : LC50 Leuciscus idus 13 mg/l

> Versuchsdauer: 96 h Methode: ISO 7346/1

Daphnientoxizität : EC50 Daphnia 0,47 mg/l

Z11001 DE Seite 4/7

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Überarbeitet am 23.01.2008 Version 03.05 Druckdatum 23.01.2008

> Versuchsdauer: 24 h Methode: ISO 6341

Daphnientoxizität : EC50 Daphnia magna (Großer Wasserfloh) 0,55 mg/l

Versuchsdauer: 48 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ia

Begleitanalytik: ja

EC10 Pseudomonas putida 15,63 mg/l Bakterientoxizität

Methode: Richtlinie des UBA zur Bewertung

wassergefährdender Stoffe (LTwS-Nr. 10, Sept.1979)

Chemischer 10700 mg/l

Sauerstoffbedarf (CSB) Testsubstanz: 1 % ige Lösung

Weitere Information : Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in

> dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines

Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in

Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt : Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.

: Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung Verunreinigte zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über Verpackungen

das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

Abfallschlüssel für das AVV 070601

ungebrauchte Produkt Abfallschlüssel für das

ungebrauchte Produkt(Gruppe)

: Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln,

Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Weitere Information : Nicht klassifiziert als 'selbstunterhaltend verbrennend', im

Sinne der Transportvorschriften. Kein Gefahrgut im Sinne der

Transportvorschriften.

Z11001 DE Seite 5/7 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

schiilke ->

QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Überarbeitet am 23.01.2008 Version 03.05 Druckdatum 23.01.2008

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Allgemeine Hinweise Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen

nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

Symbol

Gesundheitsschädlich

R-Sätze R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

> R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in

Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben.

S-Sätze Bei Berührung mit den Augen sofort S26

gründlich mit Wasser abspülen und Arzt

konsultieren.

S39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Besondere Kennzeichnung

bestimmter Zubereitungen

Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004:, 5 - 15 % nichtionische Tenside, Duftstoffe, BENZYL SALICYLATE,

LIMONENE, HEXYL CINNAMAL

Weitere Information : Das Produkt ist nach Anhang VI (2.2.5) zur Richtlinie

67/548/EWG eingestuft. Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen

lesen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse Einstufung gemäß Anhang 4 der "VwVwS" vom 27. Juli 2005

WGK 2 wassergefährdend

Die Angabe zur Wassergefährdungsklasse bezieht sich auf die

reine Substanz.

Gesetzgebung zur

Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

: Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

VOC-Gehalt : 22.5 %

Richtlinie 1999/13/EG zur Emissionsbeschränkung von

flüchtigen organischen Verbindungen

VOC-Gehalt 0,05 kg/kg

Schweiz. Verordnung über flüchtige organische Verbindungen

(VOC), Anhang II (Produkte)

: BGR 206 "Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst" Sonstige Vorschriften

16. SONSTIGE ANGABEN

: Hinweise zur Verwendung sind einer separaten Präparate/-Verwendung

Produktinformation zu entnehmen.

Z11001 DE Seite 6/7



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

QUARTAMON MED Kein Änderungsdienst!

Version 03.05 Überarbeitet am 23.01.2008 Druckdatum 23.01.2008

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R11 Leichtentzündlich.

R21/22 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden. R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Angaben

Achtung! Alle Aussagen beziehen sich auf das Konzentrat!

Die Angaben dienen ausschließlich etwaigen Sicherheitserfordernissen und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar. Bestehend Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger/ Anwender unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe!!!

Z11001 DE Seite 7/7